SCHUL VERWALTUNGS BLATT für Niedersachsen

Amtsblatt des Niedersächsischen Kultusministeriums für Schule und Schulverwaltung

11 | 2026



Aus dem Inhalt

Nachteilsausgleich:
Aktuelle Regeln vorläufig, aber verbindlich

Didacta aktuell:
Bus-Bonus für Gruppe

Norddeutsch, nachhaltig:
Niedersachsen tritt „nun“-Bündnis bei

„Orange the World“:
Gemeinsam Zeichen setzen

Wettbewerbskalender:
Jetzt extra auch für Grundschulen

Thema des Monats

Rechtssicher handeln, Demokratie stärken – Orientierung für Schulen im Spannungsfeld von Neutralität, Mäßigungsgebot und politischer Bildung

1. November 2026 | Heft 11 | 617-676 | 78. Jahrgang
Liskow Druck und Verlag GmbH | Oldenburger Allee 23 | 30659 Hannover

Niedersachsen

Stellenausschreibungen

Siehe auch www.mk.niedersachsen.de ▸ Service ▸ Schulverwaltungsblatt ▸ Stellenausschreibungen

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Osnabrück ist zum 01.01.2027 der Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)
im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht – vorbehaltlich der Freigabe des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages – zur Verfügung. Dienstort ist Osnabrück.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Sozialpädagogik oder Gesundheit / Pflege.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 ausgeübt hat.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin bzw. als Dezernent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der ausbildenden Wirtschaft, den Kammern und Verbänden der Wirtschaft sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten, insbesondere in den ausschreibungsbezogenen beruflichen Fachrichtungen,
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements,
- Qualitätsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des KAM-BBS,
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden,
- Schulfachliche Angelegenheiten, auch bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft,
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat 4 „Berufliche Bildung“.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und sind andererseits den Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit anzupassen. Die Bewerberin / der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung eines Qualitätsmanagements auf Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Weiterhin sind Erfahrungen im Bereich der neuen Medien, im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement erforderlich. Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, Gender-Kompetenz, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit, sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei der Wahrnehmung der Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 ff. („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“) durchgeführt.

Bei Erfüllen der vorstehend genannten Anforderungen sind Tarifbeschäftigte in gleicher Weise wie Beamtinnen und Beamte bewerbungsberechtigt. Bezüglich der beruflichen Vorerfahrungen in herausgehobener Tätigkeit gilt insoweit, dass an die Stelle der für Beamtinnen und Beamte geforderten Übertragung eines Beförderungsamtes für Tarifbeschäftigte eine der Tätigkeit entsprechende Höhergruppierung bzw. die Zahlung einer Entgeltgruppenzulage tritt.

Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreich absolvierter Erprobungszeit vorbehaltlich der Einwilligung des Niedersächsischen Finanzministeriums ein außertarifliches Entgelt in Anlehnung an die Besoldungsgruppe A 16.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt

berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Es besteht keine Unterrepräsentanz eines Geschlechts.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041 (16) als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, möglich. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorgesetzte bzw. ihren Dienstvorgesetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Es wird darauf hingewiesen, dass seitens des Niedersächsischen Kultusministeriums sämtlicher Schriftverkehr im Bewerbungsverfahren inklusive der Zu- und Absagen ausschließlich auf elektronischem Weg geführt wird.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses und Ihrer privaten E-Mail-Adresse hilfreich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter: *https://t1p.de/MK-Datenschutz*

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Frerichs, Tel.: 0511 120-7368, E-Mail: cornelia.frerichs@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück Herr Schippmann, Tel.: 0541 77046-303; E-Mail: thomas.schippmann@rlsb-os.niedersachsen.de.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück ist voraussichtlich zum 01.05.2027 ein Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d)
im Dezernat 2
– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

am Standort Oldenburg zu besetzen.

Der Dienstposten (Regierungsschuldirektorin / Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 15 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht – vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages – zur Verfügung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen, an Haupt- und Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus müssen die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem der Funktion entsprechenden Beförderungsamt erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige oder weitere Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- didaktische Leiterin oder didaktischer Leiter an einer Gesamtschule oder Oberschule,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule oder Leiterin oder Leiter des Primarbereichs an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem der Tätigkeit entsprechenden Beförderungsamt ausgeübt hat.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Gender-Kompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren wird auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“) durchgeführt.

Bei Erfüllen der vorstehend genannten Anforderungen sind Tarifbeschäftigte in gleicher Weise wie Beamtinnen und Beamte bewerbungsberechtigt. Bezüglich der beruflichen Vorerfahrungen in herausgehobener Tätigkeit gilt insoweit, dass an die Stelle der für Beamtinnen und Beamte geforderten Übertragung eines Beförderungsamtes für Tarifbeschäftigte eine der Tätigkeit entsprechende Höhergruppierung bzw. die Zahlung einer Entgeltgruppenzulage tritt. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.3-03041 (18) als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, möglich. Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, ihre Dienstvorgesetzte bzw. ihren Dienstvorgesetzten parallel in eigener Verantwortung über die Bewerbung zu unterrichten. Es wird darauf hingewiesen, dass seitens des Niedersächsischen Kultusministeriums sämtlicher Schriftverkehr im Bewerbungsverfahren inklusive der Zu- und Absagen ausschließlich auf elektronischem Weg geführt wird.

Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer Ihres mobilen Anschlusses hilfreich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen in Papierform nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter: *https://t1p.de/MK-Datenschutz*

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Rehn, Tel.: 0511 120-7282; E-Mail: ulrike.rehn@mk.niedersachsen.de, gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück Herr Schippmann, Tel.: 0541 77046-303; E-Mail: thomas.schippmann@rlsb-os.niedersachsen.de.

3. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Für die Bildungsregion Landkreis Gifhorn wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Gifhorn im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von 3 Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgen der Landkreis Gifhorn und die beteiligten Kommunen in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die im Landkreis vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen.

In der Bildungsregion Landkreis Gifhorn werden insbesondere Übergänge und die Herstellung von Netzwerken in den Fokus genommen. Durch eine Vielzahl bedarfsgerechter Netzwerke und regelmäßig stattfindender Großveranstaltungen (Wissens- und Vernetzungsplattform und Fachtage) besteht ein solides Fundament für passgenaue Konzept- und Maßnahmenplanungen. Durch das begleitende Bildungsmonitoring können Konzeptideen mit belastbaren Daten untermauert bzw. aktuelle Bedarfe analysiert werden. Zusätzlich werden zunehmend neue, bedarfsorientierte Themen in den Fokus der Arbeit genommen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können. Die regionale Geschäftsstelle des Landkreises Gifhorn übernimmt bei der Umsetzung der in der Bildungsregion abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskoordinatorin bzw. der Bildungskoordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit der regionalen Geschäftsstelle ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskoordinatorin / des Bildungskoordinators gehören:

- Unabhängige Beratung von Eltern und Schülerinnen und Schülern bzgl. des Schulsystems und der Schulwahl im Landkreis Gifhorn (Schulberatung)
- Regelmäßige Planung und Durchführung von Informationsformaten im Kontext der Schulberatung in Abstimmung mit der Leitung
- Mitarbeit bei Werbematerial für das Angebot der Schulberatung
- Zuarbeit der Internetpräsenz zu dem Themenbereich Schule und Schulberatung
- Aktives Mitwirken im Gremium der Bildungsregion Landkreis Gifhorn: Koordinierung, Einbringung von Themen sowie Berichterstattung in diesem Gremium
- Vernetzungsarbeit im schulischen Kontext
- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen)

Zum multiprofessionellen Team des Bildungsbüros des Landkreises Gifhorn gehören aktuell außerdem die Leitung, eine Mitarbeiterin für das Bildungsmonitoring und eine Sachbearbeitung.

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen / Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen / Vertreter von Schulleiterinnen / Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen:

- über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen,
- Erfahrungen in Umsetzung von Entwicklungsvorhaben sowie
- Erfahrungen in der Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien (z.B. socialmedia) haben.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zur Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskoordinatorin oder Bildungskoordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen i.S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 30.11.2026 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat 2, z. Hd. Herrn Turan, Kurt-Schumacher-Straße 21, 38102 Braunschweig zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an den Landkreis Gifhorn erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit dem Landkreis Gifhorn getroffen.

Weitere Auskünfte erteilen Stephanie Jankowski, Landkreis Gifhorn, Tel.: 05371 82-8822, E-Mail: stephanie.jankowski@landkreis-gifhorn.de sowie Alp Turan, Tel.: 0531 484-3268, E-Mail: alp.turan@rlsb-bs.niedersachsen.de.

4. Schulleitungen an Deutschen Auslandsschulen

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – sucht zum 01.08.2027

eine Leiterin / einen Leiter (m/w/d) der Deutschen Schule Riga, Lettland.

Mit Ihrer erfolgreichen Bewerbung erhalten Sie die Möglichkeit, Führungsverantwortung an einer Deutschen Auslandsschule wahrzunehmen und die Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik der Bundesregierung in Lettland aktiv mitzugestalten. Mit Ihren Kompetenzen leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die deutsche Auslandsschularbeit weltweit.

Ihre Aufgaben:

Sie leiten eine Schule im Aufbau in privater Trägerschaft und bereiten zusammen mit Ihrem international aufgestellten Team ca. 280 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis derzeit zur Jahrgangsstufe 9 auf das Deutsche Sprachdiplom (DSD I und II) der Kultusministerkonferenz (KMK) sowie das Gemischtsprachige Internationale Baccalaureate (GIB) vor.

Sie entwickeln mit Ihren Mitarbeitenden und in Absprache mit dem Schulträger kontinuierlich die Schulqualität weiter und arbeiten hierbei eng mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, mit der IBO, der Kultusministerkonferenz und dem Auswärtigen Amt sowie mit einheimischen Regierungsstellen, insbesondere mit den Bildungsbehörden, zusammen.

Ihr Profil:

- Lehrbefähigung für den Sekundarbereich I und /oder II in einem der nach der Kontingentstundentafel für Deutsche Auslandsschulen unterrichteten Fächer
- BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Drittbewerbungen (Bewerbungen für eine dritte Vermittlung in den Auslandsschuldienst) sind zulässig.

Wir bieten Ihnen:

- Vorbereitung und Einarbeitung in spezifische Themen der Auslandsschularbeit, gezielte Schulungen und Fortbildungsangebote
- schulaufsichtliche Betreuung und Beratung während des Auslandseinsatzes

– Zuwendungen gemäß der „Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen an Lehrkräfte im Auslandsschuldienst i. d. F. vom 01.06.2022“

Wir erwarten:

– umfangreiche Leitungserfahrung und Erfahrung mit Schulentwicklungsprozessen

– die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie) oder in einer der modernen Fremdsprachen Englisch oder Französisch

– Empfehlung des Dienstherrn für die Übernahme der angestrebten Position auf der Grundlage dienstlicher Bewährung

– hohe Einsatzbereitschaft

– hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit

– umfangreiche Erfahrungen in der Durchführung von Abschlussprüfungen

– betriebswirtschaftliches Verständnis

– Geschick, im Sinne der deutschen Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik zu agieren

– mindestens drei Jahre erfolgreiche Tätigkeit auf der derzeitigen Stelle im Inlandsschuldienst vor Dienstantritt

Wir freuen uns ergänzend über:

– gute Englischkenntnisse

– Erfahrungen im Auslandsschuldienst

– IB- bzw. GIB-Erfahrungen

Wir leben Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen, unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter oder sexueller Identität. Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung nach den gesetzlichen Vorgaben bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 06.11.2026 über

https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2026-0035-SLT/dashboard.html

Bitte fügen Sie online ein Motivationsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf sowie die letzte dienstliche Beurteilung an. Die dienstliche Beurteilung darf zum Ablauf der Bewerbungsfrist höchstens drei Jahre alt sein. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – sucht zum 01.08.2027

eine Leiterin / einen Leiter (m/w/d) der Deutschen Schule Cali.

Mit Ihrer erfolgreichen Bewerbung erhalten Sie die Möglichkeit, Führungsverantwortung an einer Deutschen Auslandsschule wahrzunehmen und die Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik der Bundesregierung in Kolumbien aktiv mitzugestalten. Mit Ihren Kompetenzen leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die deutsche Auslandsschularbeit weltweit.

Ihre Aufgaben:

Sie leiten eine zweisprachige Schule in privater Trägerschaft mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel und bereiten zusammen mit Ihrem international aufgestellten Team ca. 560 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Jahrgangsstufe 12 auf das Gemischtsprachige Internationale Baccalaureate (GIB) sowie das Deutsche Sprachdiplom (DSD I und II) der Kultusministerkonferenz (KMK) vor.

Sie entwickeln mit Ihren Mitarbeitenden und in Absprache mit dem Schulträger kontinuierlich die Schulqualität auf der Grundlage des „Orientierungsrahmens Qualität für Deutsche Schulen im Ausland“ weiter und arbeiten hierbei eng mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, der Kultusministerkonferenz und dem Auswärtigen Amt sowie mit einheimischen Regierungsstellen, insbesondere mit den Bildungsbehörden, zusammen.

Ihr Profil:

– Lehrbefähigung für den Sekundarbereich I und /oder II in einem der nach der Kontigentstundentafel für Deutsche Auslandsschulen unterrichteten Fächer

– BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Drittbewerbungen (Bewerbungen für eine dritte Vermittlung in den Auslandsschuldienst) sind zulässig.

Wir bieten Ihnen:

– Vorbereitung und Einarbeitung in spezifische Themen der Auslandsschularbeit, gezielte Schulungen und Fortbildungsangebote

– schulaufsichtliche Betreuung und Beratung während des Auslandseinsatzes

– Zuwendungen gemäß der „Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen an Lehrkräfte im Auslandsschuldienst i. d. F. vom 01.06.2022“

Wir erwarten:

– umfangreiche Leitungserfahrung (mindestens drei Jahre erfolgreiche Tätigkeit auf der derzeitigen Leitungsstelle im Inlandsschuldienst vor Dienstantritt)

– Erfahrung mit Schulentwicklungsprozessen

– Erfahrung in der Durchführung von Abiturprüfungen

– Empfehlung des Dienstherrn für die Übernahme der angestrebten Position auf der Grundlage dienstlicher Bewährung

– hohe Einsatzbereitschaft

– Erfahrungen im Auslandsschuldienst

– hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit

– betriebswirtschaftliches Verständnis

– Geschick, im Sinne der deutschen Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik zu agieren

Wir freuen uns ergänzend über:

– gute Spanischkenntnisse (mindestens B2)

– die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Biologie, Geschichte)

Wir leben Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen, unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter oder sexueller Identität. Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung nach den gesetzlichen Vorgaben bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 18.11.2026 über

https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2026-0016-SLT/dashboard.html

Bitte fügen Sie online ein Motivationsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf sowie die letzte dienstliche Beurteilung an. Die dienstliche Beurteilung darf zum Ablauf der Bewerbungsfrist höchstens drei Jahre alt sein. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden.

Das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – sucht zum 01.08.2027

eine Leiterin / einen Leiter (m/w/d) der Deutschen Humboldt Schule Guayaquil, Ecuador.

Mit Ihrer erfolgreichen Bewerbung erhalten Sie die Möglichkeit, Führungsverantwortung an einer Deutschen Auslandsschule wahrzunehmen und die Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik der Bundesregierung in Ecuador aktiv mitzugestalten. Mit Ihren Kompetenzen leisten Sie einen wichtigen Beitrag für die deutsche Auslandsschularbeit weltweit.

Ihre Aufgaben:

Sie leiten eine Schule in privater Trägerschaft und bereiten zusammen mit Ihrem international aufgestellten Team ca. 1100 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur Jahrgangsstufe 12 auf den einheimischen Bildungsabschluss, auf das Gemischtsprachige Internationale Baccalaureate (GIB) und das Deutsche Sprachdiplom (DSD I und II) der Kultusministerkonferenz (KMK) vor.

Sie entwickeln mit Ihren Mitarbeitenden und in Absprache mit dem Schulträger kontinuierlich die Schulqualität weiter und arbeiten hierbei eng mit der Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, mit der IBO, der Kultusministerkonferenz und dem Auswärtigen Amt sowie mit einheimischen Regierungsstellen, insbesondere mit den Bildungsbehörden, zusammen.

Ihr Profil:

– Lehrbefähigung für den Sekundarbereich I und/oder II

– BesGr. A 14 / A 15 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Drittbewerbungen (Bewerbungen für eine dritte Vermittlung in den Auslandsschuldienst) sind zulässig.

Wir bieten Ihnen:

– Vorbereitung und Einarbeitung in spezifische Themen der Auslandsschularbeit, gezielte Schulungen und Fortbildungsangebote

– schulaufsichtliche Betreuung und Beratung während des Auslandseinsatzes

– Zuwendungen gemäß der „Richtlinie für die Gewährung von Zuwendungen an Lehrkräfte im Auslandsschuldienst i. d. F. vom 01.06.2022“

Wir erwarten:

– Leitungserfahrung und Erfahrung mit Schulentwicklungsprozessen

– Empfehlung des Dienstherrn auf der Grundlage dienstlicher Bewährung

– hohe Einsatzbereitschaft

– hohe Team- und Kommunikationsfähigkeit

– betriebswirtschaftliches Verständnis

– Geschick, im Sinne der deutschen Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik zu agieren

– mindestens drei Jahre erfolgreiche Tätigkeit im Inlandsschuldienst vor Dienstantritt

Wir freuen uns ergänzend über:

– gute Spanischkenntnisse

– Erfahrungen im Auslandsschuldienst

– Die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie)

Wir leben Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen, unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter oder sexueller Identität. Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung nach den gesetzlichen Vorgaben bevorzugt berücksichtigt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum 18.11.2026 über

https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2026-0024-SLT/dashboard.html

Bitte fügen Sie online ein Motivationsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf sowie die letzte dienstliche Beurteilung an. Die dienstliche Beurteilung darf zum Ablauf der Bewerbungsfrist höchstens drei Jahre alt sein. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren für alle Ausschreibungen

Die Bewerbung ist darüber hinaus möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen–-, Adenauerallee 99-103, 53113 Bonn, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit dem im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referenten für das Auslandsschulwesen, Herrn Wirtz, in Verbindung zu setzen, Tel.: 0511 120-7236; E-Mail: holger.wirtz@mk.niedersachsen.de. Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 63. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

5. Fachberatungen Deutsch im Auslandsschulwesen

Das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen – sucht

je eine Fachberaterin / einen Fachberater für Deutsch (m/w/d)

für folgenden Schulort:

Pretoria / Südafrika
(12 zu betreuende Schulen, davon 2 in Namibia)
Bewerbungsfrist: 02.12.2026; Dienstbeginn: 01.01.2028

New York / USA (14 zu betreuende Schulen)
Bewerbungsfrist: 02.12.2026; Dienstbeginn: 01.08.2027

Tätigkeitsprofil:

Pädagogische und beratende Schwerpunkte:

- DSD-Qualitätsmanagement (z. B. Überprüfung der Rahmenbedingungen und der Struktur des Deutschunterrichts an den zu betreuenden DSD-Schulen)
- Identifizierung bzw. Beratung von Schulen, die Interesse an der Einführung des DSD haben
- Durchführung im angemessenen Umfang von eigenem Unterricht an den zu betreuenden Schulen
- Studien- und Berufsberatung sowie Alumni-Arbeit

Administrative Schwerpunkte:

Betreuung der von Deutschland geförderten Schulen mit erweitertem Deutschunterricht

- Ausführung von administrativen Aufgaben (Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln; Berichtswesen)
- Administrative und pädagogische Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Deutschen Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSD I, DSD II, ggf. DSD I PRO)

Kooperationen:

- Zusammenarbeit mit den einheimischen Bildungsbehörden, u. a. Beratung bezüglich der DSD-Prüfungen und der damit verbundenen Aspekte des Deutschunterrichts (Lehrkräftefortbildung, Abschlüsse, Lehr- und Lernmittel u. a.)
- Zusammenarbeit mit der Auslandsvertretung
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (v. a. mit dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD), Goethe-Institut, Pädagogischen Austauschdienst (PAD), Deutschen Auslandsschulen (DAS))

Organisatorische Schwerpunkte:

- Planung und Durchführung von Projekten und Wettbewerben im schulischen Kontext
- Planung und Durchführung von Tagungen (Online und in Präsenz), z. B. für Schulleiterinnen und Schulleiter der DSD-Schulen
- Öffentlichkeitsarbeit

Personalführung:

- Personalführung (z. B. Betreuung von Kulturweit-Freiwilligen bzw. Praktikantinnen und Praktikanten)

Anforderungsprofil:

Lehrbefähigung für die **Sekundarstufe II** in einer **modernen Fremdsprache** und / oder dem Fach Deutsch

- Beamter/-in auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkraft im Schuldienst
- Erfahrung in Personalführung und Bereitschaft zur verantwortlichen Übernahme von Führungsaufgaben
- einschlägige Erfahrung im Bereich der Verwaltung und der Abrechnung von Haushaltsmitteln
- fundierte PC-Kenntnisse
- Erfahrung in der Gestaltung von Fortbildungen
- Erfahrungen mit dem DSD I, II, I PRO und / oder vergleichbaren standardisierten Sprachprüfungen nach GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) oder einschlägige DaF- bzw. DaZ-Kenntnisse
- Erfahrungen mit den Internationalen Vergleichsarbeiten (IVA) 1 und 2 erwünscht
- Auslandserfahrung erwünscht
- Bereitschaft zur Übernahme von Dienstreisen (auch mehrtägig und an Wochenenden; Führerschein hilfreich)
- Bereitschaft zur Arbeit im Home-Office am Einsatzort
- hohe interkulturelle Kompetenz
- hohe Belastbarkeit und Flexibilität
- gute Englischkenntnisse (mindestens B2) erwünscht
- Sprachkenntnisse in Spanisch (mindestens B1) sind wünschenswert
- Kenntnis von geeigneter Lernsoftware

Arbeitgeberleistungen:

Finanzielle Regelungen für ADLK

Bewerbungsverfahren:

Es können nur Bewerberinnen und Bewerber mit einer Besoldungsgruppe bis zu A 15 bzw. der entsprechenden Entgeltgruppe der TV-L berücksichtigt werden.

Nähere Informationen finden Sie unter Bewerberinformationen auf der Homepage der ZfA.

Wenn Sie bereits in der Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberatung für Deutsch der Zentralstelle per Post oder per E-Mail (bf-zfa-5-101@bfaa.bund.de) an die Zentralstelle für das Auslandsschulwesen unter Wahrung der Bewerbungsfrist mit. Bitte fügen Sie ein Motivationsschreiben sowie Ihre letzte dienstliche Beurteilung und einen aktualisierten Lebenslauf bei.

Sollten Sie sich neu auf eine dieser Stellen bewerben, müssen die Bewerbungsunterlagen fristgerecht über den Go-4Bund Link

https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2026-0037-FBK/dashboard.html

https://bewerbung.daisy.auslandsschulwesen.de/frontend/ZfA-2026-0036-FBK/dashboard.html

eingegeben werden. Bitte fügen Sie online das Motivationsschreiben, einen tabellarischen Lebenslauf und die letzte dienstliche Beurteilung an. Die dienstliche Beurteilung darf maximal drei Jahre vor dem Bewerbungszeitpunkt erstellt worden sein. Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden.

Eine Kopie Ihrer Bewerbungsunterlagen schicken Sie bitte gleichzeitig unmittelbar an die Zentralstelle (Fristwahrung). Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit dem im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referenten für das Auslandsschulwesen, Herrn Wirtz, in Verbindung zu setzen, Tel.: 0511 120-7236; E-Mail: holger.wirtz@mk.niedersachsen.de. Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, Bewerbungsbogen für Auslandsdienstlehrkräfte, Lebenslauf, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die oben genannte Adresse oder über die Homepage der Zentralstelle (*www.auslandsschulwesen.de*).

Als Teil der Auswärtigen Kultur- und Gesellschaftspolitik (AKGP) leben wir Vielfalt und begrüßen daher alle Bewerbungen, unabhängig von kultureller, sozialer oder ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität.

Besondere Hinweise:

Die Tätigkeit muss vor Vollendung des 63. Lebensjahres begonnen werden.

Drittbewerbungen (Bewerbungen für eine dritte Vermittlung in den Auslandsschuldienst) sind zulässig.

Das Auswahlverfahren in Präsenz wird voraussichtlich im Januar / Februar 2027 stattfinden.

Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:

   a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;

   b) Schulträger;

   c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);

   d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit, das unterrepräsentierte Geschlecht: Frauen / Männer / kein Geschlecht;

   e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);

   f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder

   g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule.

   Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.

3. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen.

4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.

5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.

6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

   Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.

7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:

   a) Grundsätzliches:

   Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen, die nach der Bes. NLVO oder der NLVO-Bildung erworben wurden. Ihnen stehen Anerkennungen nach § 43 NLVO oder Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen sind für Ausschreibungen von Funktionsstellen aller Schulformen bewerbungsfähig, die die jeweilige Lehrbefähigung umfasst, unabhängig vom Ausbildungsschwerpunkt.

   b) Bewerbungsfähigkeit

   Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

   Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

   Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt für Sonderpädagogik oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären, sowie Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt für Sonderpädagogik oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleitungsstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Darüber hinaus sind Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerbungsfähig für die Leitung eines Primarbereichs, eines Hauptschulzweigs oder eines Realschulzweigs. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und Lehrkräfte, die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen, bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).

9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.

10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.

11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.

12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.04.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.

13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie auf dem Bildungsportal Niedersachsen unter: *https://bildungsportal-niedersachsen.de/ueber-uns/rlsb/jobs-karriere/in-schulen-und-studienseminaren*.

14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: *https://t1p.de/mk-datenschutzvorschriften*.

Öffentliche Schulen und Studienseminare

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Hankensbüttel
a) Grundschule Kunterbunt Steinhorst
b) Samtgemeinde Hankensbüttel
c) Rektorin / Rektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Dunkel, Tel.: 0531 484-3052

2. Isenbüttel
a) Grundschule Isenbüttel
b) Samtgemeinde Isenbüttel
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Dunkel, Tel.: 0531 484-3052 (erneute Ausschreibung)

3. Uslar
a) Grundschule Volpriehausen
b) Stadt Uslar
c) Rektorin / Rektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Hanke, Tel.: 0551 30985419

Realschulen

1. Meinersen
a) Sally-Perel-Realschule Meinersen
b) Samtgemeinde Meinersen
c) Rektorin / Rektor (A 14 +Z)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Lange, Tel.: 0531 484-3256

Gymnasien (einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Goslar
a) Christian-von-Dohm-Gymnasium
b) Landkreis Goslar
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 01.02.2027
d) Stunden- und Vertretungsplanung, Mitarbeit bei der Statistik und Prognose, Koordinierung des Abiturs, Koordinierung des Aufgabenfeldes B. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Frau Pavlidis, Tel.: 0531 484-3330

2. Meinersen
a) Sibylla-Merian-Gymnasium Meinersen
b) Landkreis Gifhorn
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
d) Koordination der Schuljahrgänge 7-10, Koordination des Förderns und Forderns von Kindern mit besonderen Bedarfen, Mitwirkung an der Stunden- und Vertretungsplanung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Herr Dr. Braun, Tel.: 0531 484-3047

3. Osterode
a) Tilman-Riemenschneider-Gymnasium
b) Landkreis Göttingen
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.02.2027
d) Koordinierung des Vertretungsplans sowie der Projekt- und Fahrtenwoche, Koordinierung und Organisation der Digitalisierung (u. a. Betreuung des MDM, Betreuung eines Aufgabenfeldes, Mitwirkung bei der Schulqualitätsentwicklung). Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Herr Dr. Eckhoff, Tel.: 0531 484-3223

4. Wolfenbüttel
a) Gymnasium Große Schule Wolfenbüttel
b) Landkreis Wolfenbüttel
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 01.08.2027
d) Stunden- und Vertretungsplanung, Mitwirkung bei der Terminplanung und Statistik. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Herr Dr. Braun, Tel.: 0531 484-3047

Gesamtschulen

1. Braunschweig
a) Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Braunschweig
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A15 + Z); frei zum 01.08.2027
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
d) Unterrepräsentiert: Frauen
f) Frau Pavlidis, Tel.: 0531 484-3330

2. Gifhorn
a) Integrierte Gesamtschule Gifhorn, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Landkreis Gifhorn
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
g) Herr Mende, Tel.: 05371 589110

3. Göttingen
a) Geschwister-Scholl-Gesamtschule Göttingen, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Göttingen
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Hohmeister, Tel.: 0551 400 5311 (erneute Ausschreibung)

4. Wolfenbüttel
a) Integrierte Gesamtschule Wallstraße Wolfenbüttel, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Landkreis Wolfenbüttel
c) Gesamtschuldirektorin, Gesamtschuldirektor als Leiterin / Leiter einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 16), frei zum 01.08.2027
d) Unterrepräsentiert: Frauen
f) Herr Dr. Braun, Tel.: 0531 484-3047 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

Berufsbildende Schulen

1. Peine
a) Berufsbildende Schulen Peine
b) Landkreis Peine
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Ausführliche Informationen finden Sie unter *https://bbs-peine.de/*. Unterrepräsentiert: Frauen
f) Frau Hartmann, Tel.: 0531 484-3318

Studienseminare

1. Braunschweig
a) Studienseminar Braunschweig für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für die berufliche Fachrichtung Gesundheitswissenschaften (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Gesundheitswissenschaften oder die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen für die o. g. berufliche Fachrichtung. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen sollte vorrangig durch die erste Staatsprüfung oder den Hochschulabschluss Master of Education oder als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer und eine zweite Staatsprüfung (Staatsprüfung) erworben worden sein. In das Bewerbungsverfahren sind auch Lehrkräfte einzubeziehen, die auf anderem Wege die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben haben oder die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen. Es werden langjährige unterrichtliche Erfahrungen und ein aktueller Unterrichtseinsatz in der beruflichen Fachrichtung Gesundheitswissenschaften sowie fachlich, methodisch und medial überdurchschnittliche Kompetenzen erwartet. Ebenso sind mehrjährige Erfahrungen in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst sowie von Quereinsteigerinnen und Quereinsteigern erwünscht. Eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, eine hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit, die uneingeschränkte Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Arbeitsbereiche sowie eine engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars werden erwartet. Erfahrungen mit dem Qualitätsmanagement-BBS auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen (KAM-BBS) und der Leitlinie Schulisches Curriculum (SchuCu-BBS) zur Gestaltung zukunftsfähiger Lehr- und Lernprozesse werden vorausgesetzt. Das Aufgabenprofil und die Aufgabenzuordnung unterliegen einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Herr Beckermann, Tel.: 0531 484-3552

2. Helmstedt
a) Studienseminar Helmstedt für die Lehrämter an Grund-, Haupt- und Realschulen
c) Seminarkonrektorin / Seminarkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.04.2027
d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften (Vorbereitungsdienst) sowie fundierte Kenntnisse im Beamten-, Verwaltungs- und Prüfrecht (Staatsprüfungen). Erwartet werden Führungsqualitäten im Bereich der Qualitätsentwicklung des Studienseminars, der Koordination der Ausbildung pädagogischer und fachdidaktischer Seminare (Seminarcurriculum), der Kooperation mit Ausbildungsschulen, dem RLSB und dem Landesprüfungsamt. Wünschenswert sind darüber hinaus Kenntnisse über aktuelle bildungspolitische Entscheidungen bezüglich beider Phasen der Ausbildung von Lehrkräften. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder das Lehramt an Realschulen. Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Bergner, Tel.: 0531 484-3235

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Barsinghausen
a) Adolf-Grimme-Schule, Grundschule
b) Stadt Barsinghausen
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Deiwick, Tel.: 0511 106-2429 (erneute Ausschreibung)

2. Garbsen
a) Ratsschule, Grundschule
b) Stadt Garbsen
c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z)
d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Frau Ramberg, Tel.: 0511 10-2433 (erneute Ausschreibung)

3. Garbsen
a) Ratsschule, Grundschule
b) Stadt Garbsen
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Ramberg, Tel.: 0511 106-2433 (erneute Ausschreibung)

4. Hessisch Oldendorf
a) Grundschule am Rosenbusch
b) Stadt Hessisch Oldendorf
c) Rektorin / Rektor (A 15), frei zum 01.02.2027
d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Herr Hillebrecht, Tel.: 05531 9369-12

5. Langenhagen
a) Friedrich-Ebert-Schule, Grundschule
b) Stadt Langenhagen
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Evers, Tel.: 0511 106-2425 (erneute Ausschreibung)

6. Neustadt a. Rbg.
a) Grundschule Waldschule Schneeren
b) Stadt Neustadt a. Rbg.
c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 01.08.2027
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Evers, Tel.: 0511 106-2425 (erneute Ausschreibung)

7. Obernkirchen
a) Grundschule Obernkirchen
b) Stadt Obernkirchen
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)

d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Nustede,
Tel.: 0511 106-2240

8. Sehnde
a) Grundschule Rethmar
b) Stadt Sehnde
c) Rektorin / Rektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Ramberg,
Tel.: 0511 106-2433
(erneute Ausschreibung)

9. Stuhr
a) Grundschule Stuhr-Varrel
b) Gemeinde Stuhr
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073-24
(erneute Ausschreibung)

10. Uetze
a) Grundschule Am Storchennest
b) Stadt Uetze
c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z),
frei zum 01.02.2027
d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Herr Brandt,
Tel.: 0511 106-2448
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Bodenwerder
a) Schule am Vogler, Oberschule
b) Landkreis Holzminden
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
g) Frau Uhlenbrock,
Tel.: 05533 3062
Schule am Vogler, Adolf-Reichwein-Straße 2, 37619 Bodenwerder

2. Bodenwerder
a) Schule am Vogler, Oberschule
b) Landkreis Holzminden
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften, einschließlich des Faches Informatik. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
g) Frau Uhlenbrock,
Tel.: 05533 3062
Schule am Vogler, Adolf-Reichwein-Straße 2, 37619 Bodenwerder

3. Bodenwerder
a) Schule am Vogler, Oberschule
b) Landkreis Holzminden
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
g) Frau Uhlenbrock,
Tel.: 05533 3062
Schule am Vogler, Adolf-Reichwein-Straße 2, 37619 Bodenwerder

4. Sarstedt
a) Schiller-Oberschule
b) Landkreis Hildesheim
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik, einschließlich des Faches Hauswirtschaft. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereiche bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer.
g) Herr Rothe,
Tel.: 05066 604690
Schiller-Oberschule, Wellweg 41, 31157 Sarstedt
(erneute Ausschreibung)

5. Schwaförden
a) Oberschule Schwaförden
b) Landkreis Diepholz
c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

Förderschulen

1. Holzminden
a) Schule An der Weser, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung
b) Landkreis Holzminden
c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Hillebrecht,
Tel.: 05531 9369-12
(erneute Ausschreibung)

Gymnasien
(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Hannover
a) Wilhelm-Raabe-Schule
b) Stadt Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Unterrepräsentiert: Frauen
f) Herr Schwarze,
Tel.: 0511 106-2318

2. Hannover (Rücknahme)
Die im Schulverwaltungsblatt 10/2026 auf der Seite 583 unter Nr. 1 bei der Schulform Gymnasien abgedruckte Stellenausschreibung einer Oberstudiendirektorin / eines Oberstudiendirektors als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 01.08.2027, wird zurückgezogen.

3. Hildesheim
a) Goethegymnasium Hildesheim
b) Stadt Hildesheim
c) Oberstudiendirektorin/ Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter(A 16)
d) Unterrepräsentiert: Frauen
f) Herr Dr. Stock,
Tel.: 0511 106-2313

Gesamtschulen

1. Garbsen
a) Integrierte Gesamtschule Garbsen, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Garbsen
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), voraussichtlich frei zum 01.02.2027
d) Fachbereich Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Fleer,
Tel.: 05131 90804-100

2. Hameln
a) Integrierte Gesamtschule Hameln West, Integrierte Gesamtschule i. E.
b) Stadt Hameln
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
d) Fachbereich Mathematik / Informatik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
g) Herr Büssing,
Tel.: 05151 2021346

3. Hannover
a) Integrierte Gesamtschule Stöcken
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 14)
d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Frau Dr. Richert, Tel.: 0511 168-49362

4. Hannover
a) Integrierte Gesamtschule Südstadt, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor oder Studiendirektorin / Studiendirektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15), voraussichtlich frei zum 01.02.2027
d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Loske, Tel.: 0511 106-2454

5. Stadthagen
a) Integrierte Gesamtschule Schaumburg ,Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Landkreis Schaumburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Koordinierung des Sekundarbereichs II. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Kindermann, Tel.: 0511 106-2312

Berufsbildende Schulen

1. Hannover
a) Berufsbildende Schulen Hannah Arendt, Bildungszentrum der Region Hannover für Wirtschaft und Verwaltung
b) Region Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei ab 01.02.2027
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen der Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche, pädagogische und schulorganisatorische Koordinierung der Bildungsgänge Fach- und Servicekraft für Schutz und Sicherheit sowie Rechtsanwaltsfachangestellte/r und Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte/r sowie der Unterrichtsfächer Englisch bzw. Englisch / Kommunikation und Mathematik für alle Bildungsgänge der Schule. Weitere Schwerpunkte sind die konzeptionelle und organisatorische Weiterentwicklung der internationalen Aktivitäten auf Basis des Profils „Europaschule in Niedersachsen“, der Öffentlichkeitsarbeit der BBS einschließlich der Präsenz im Internet und im Bereich Social Media sowie des schulischen Fortbildungsmanagements. Erforderlich ist eine langjährige Erfahrung in der Leitung von Bildungsgang- bzw. Fachgruppen sowie bei der erfolgreichen Umsetzung europäischer Mobilitäten. Für die Ausübung dieser Funktion wird die engagierte Mitarbeit im Qualitätsmanagementsystem berufsbildender Schulen erwartet. Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens-BBS“ sind ebenso wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ Teil der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam. Eine hohe Belastbarkeit, eine besonders ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, Teamfähigkeit, fundierte Medien- und Methodenkompetenzen sowie eine hohe Innovationsfähigkeit sind essentiell für eine erfolgreiche Wahrnehmung der Aufgaben der Stelle. Das Anforderungsprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen finden Sie unter *www.bbsha.de*. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Herr Dr. Gaida, Tel.: 0511 106-3322

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Bremervörde
a) Grundschule Bremervörde
b) Stadt Bremervörde
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Wieland, Tel.: 04261 8406-25 (erneute Ausschreibung)

2. Celle
a) Grundschule Garßen
b) Stadt Celle
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Troué, Tel.: 05141 9247-46 (erneute Ausschreibung)

3. Gerdau
a) Grundschule Gerdau
b) Samtgemeinde Suderburg
c) Rektorin / Rektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Daumann, Tel.: 04131 15-2784 (erneute Ausschreibung)

4. Hohne
a) Wiehetal-Grundschule Hohne
b) Samtgemeinde Lachendorf
c) Rektorin / Rektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Keyßner, Tel.: 05141 9247-43 (erneute Ausschreibung)

5. Lemgow
a) Grundschule Lemgow
b) Samtgemeinde Lüchow (Wendland)
c) Rektorin / Rektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Daumann, Tel.: 04131 15-2784 (erneute Ausschreibung)

6. Lüchow (Wendland)
a) Grundschule Lüchow
b) Samtgemeinde Lüchow (Wendland)
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Wozniok, Tel.: 04131 15-2297 (erneute Ausschreibung)

7. Neu Wulmstorf
a) Grundschule Elstorf
b) Gemeinde Neu Wulmstorf
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)

d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Rabe,
Tel.: 04131 15-2121

8. Stade
a) Grundschule am Burggraben
b) Stadt Stade
c) Rektorin / Rektor (A 14),
frei zum 01.02.2027
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Feldmann,
Tel.: 04721 66616-34

9. Wieren
a) Grundschule Wieren
b) Samtgemeinde Aue
c) Rektorin / Rektor (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Wozniok,
Tel.: 04131 15-2297
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Schiffdorf
a) Oberschule Schiffdorf
b) Landkreis Cuxhaven
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z), frei zum 13.02.2027
d) Fachbereich Naturwissenschaften. Wünschenswert wäre das Ausbildungsfach Physik. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
g) Frau Agit,
Tel.: 04706 93060

2. Schiffdorf
a) Oberschule Schiffdorf
b) Landkreis Cuxhaven
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z), frei zum 01.02.2027
d) Fachbereich Sprachen. Wünschenswert wären die Ausbildungsfächer Englisch oder Spanisch. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
g) Frau Agit,
Tel.: 04706 93060

3. Schiffdorf
a) Oberschule Schiffdorf
b) Landkreis Cuxhaven
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z), frei zum 01.02.2027
d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik. Wünschenswert wäre das Ausbildungsfach Technik. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
g) Frau Agit,
Tel.: 04706 93060

Gymnasien
(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Buchholz in der Nordheide
a) Gymnasium am Kattenberge
b) Landkreis Harburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.05.2027
d) Koordination der Qualitätsentwicklung sowie einer systematischen datengestützten Unterrichtsentwicklung unter Berücksichtigung von Querschnittsaufgaben und der digitalen Transformation des Lernens. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Frau Brede,
Tel.: 04131 15-2745

2. Buxtehude
a) Gymnasium Buxtehude Süd
b) Stadt Buxtehude
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Leiterin / Leiter eines Gymnasiums (A 16), voraussichtlich frei zum 01.04.2027
d) Unterrepräsentiert: Frauen
f) Herr Kablau,
Tel.: 04131 15-2007

3. Dannenberg (Elbe)
a) Fritz-Reuter-Gymnasium
b) Landkreis Lüchow-Dannenberg
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Leiterin / Leiter eines Gymnasiums (A 16), frei zum 01.02.2027
d) Unterrepräsentiert: Frauen
f) Frau Mosbach,
Tel.: 04131 15-2885
(erneute Ausschreibung)

Gesamtschulen

1. Achim
a) Integrierte Gesamtschule Achim, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Achim
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
d) Fachbereich Deutsch. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
g) Frau Albes-Bielenberg,
Tel.: 04202 95405-30

2. Hollenstedt
a) Integrierte Gesamtschule Hollenstedt, Integrierte Gesamtschule i. E.
b) Landkreis Harburg
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 14), voraussichtlich eingerichtet zum 01.08.2027, die Stelle steht noch nicht zur Verfügung
d) Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Jahns,
Tel.: 04165 216200

3. Hollenstedt
a) Integrierte Gesamtschule Hollenstedt, Integrierte Gesamtschule i. E.
b) Landkreis Harburg
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14), voraussichtlich eingerichtet zum 01.08.2027, die Stelle steht noch nicht zur Verfügung
d) Fachbereich Mathematik / Informatik. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Jahns,
Tel.: 04165 216200

4. Lilienthal
a) Integrierte Gesamtschule Lilienthal, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Landkreis Osterholz
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II an einer Integrierten Gesamtschule (A 15)
d) Unterrepräsentiert: kein Geschlecht
f) Herr Heineken,
Tel.: 04131 15-2726

5. Lüneburg
a) Integrierte Gesamtschule Lüneburg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Hansestadt Lüneburg
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
g) Herr Meier-Schütze,
Tel.: 04131 30973-01

6. Oyten
a) Integrierte Gesamtschule Oyten, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Gemeinde Oyten
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 14)
d) Fachbereich Deutsch / Musisch-kulturelle Bildung. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Schmidt,
Tel.: 04207 91222

Berufsbildende Schulen

1. Celle

a) Berufsbildende Schulen I Celle
b) Landkreis Celle
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben der Berufsschule und der Berufseinstiegsschule sowie deren kontinuierliche Weiterentwicklung. Hierzu gehören insbesondere die Abstimmung und Begleitung schulfachlicher, organisatorischer und pädagogischer Entwicklungsprozesse sowie die Zusammenarbeit mit den Bildungsgängen. Die Zusammenarbeit mit Ausbildungsbetrieben, Kammern und weiteren Partnern der beruflichen Bildung ist wesentlicher Bestandteil des Aufgabenbereichs. Ein weiterer Schwerpunkt des Stellenprofils ist die Koordinierung und Steuerung der gesamtschulischen Vertretungsplanung. Hierzu gehören insbesondere die operative Erstellung und laufende Anpassung des täglichen Vertretungsplans sowie die konzeptionelle Weiterentwicklung der Vertretungsplanung mit dem Ziel einer verlässlichen Unterrichtsversorgung unter Berücksichtigung pädagogischer, personeller und organisatorischer Erfordernisse. Darüber hinaus umfasst das Stellenprofil die Koordinierung, Steuerung und Weiterentwicklung der Berufsorientierung an der Schule. Hierzu gehören insbesondere die konzeptionelle Gestaltung und Abstimmung schulischer Maßnahmen der beruflichen Orientierung und der Übergangsgestaltung sowie die Zusammenarbeit und Vernetzung mit allgemeinbildenden Schulen, Ausbildungsbetrieben, Kammern, der Bundesagentur für Arbeit und weiteren außerschulischen Partnern. Für die Ausübung dieser Funktion wird zudem die engagierte Mitarbeit im Qualitätsmanagementsystem berufsbildender Schulen erwartet. Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens-BBS“ sind ebenso wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ Teil der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam. Erwartet werden die zur Wahrnehmung der Aufgaben erforderliche Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz sowie ein hohes Maß an Organisationsfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit und Eigeninitiative. Ausgeprägte Kommunikations-, Kooperations- und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: Kein Geschlecht.
Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs1celle.de
f) Frau Phielipeit,
Tel.: 04131 15-2727
(erneute Ausschreibung)

2. Lüchow (Wendland)

a) Berufsbildende Schulen Lüchow
b) Landkreis Lüchow-Dannenberg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 01.08.2027
d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Erstellung der Schulstatistik und der Zeugnisformulare sowie die Haushaltsführung, die Infrastrukturplanung in Verbindung mit dem Schulträger sowie die Verantwortlichkeit für die Entwicklung der EDV-Struktur an der Schule und des Schul- und des Verwaltungsnetzwerkes sowie deren Administration. Für die Ausübung dieser Funktion wird zudem die engagierte Mitarbeit im Qualitätsmanagementsystem berufsbildender Schulen erwartet. Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens - BBS“ sind ebenso wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum Berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ Teil der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam. Erwartet werden zudem Erfahrungen und Kenntnisse im Umgang mit digitalen Lernmanagementsystemen und schulischen Planungs-- und Steuerungsinstrumenten (BBS-Planung) und in der Erstellung der Statistik. Die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben werden erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: Frauen. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter *www.bbs-luechow.de*.
f) Herr Schorsch,
Tel.: 04131 15-2129

3. Walsrode

a) Berufsbildende Schulen Walsrode
b) Landkreis Heidekreis
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben in den Bildungsgängen Fachschule Heilerziehungspflege, Fachschule Sozialpädagogik, Fachschule Heilpädagogik, Berufsfachschule Sozialpädagogische Assistentin / Sozialpädagogischer Assistent, Berufsfachschule Pflegeassistenz sowie die Zusammenarbeit mit kooperierenden Praxiseinrichtungen. Für die Ausübung dieser Funktion wird zudem die engagierte Mitarbeit im Qualitätsmanagementsystem berufsbildender Schulen erwartet. Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens-BBS“ sind ebenso wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ Teil der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam. Erwartet werden Erfahrungen im Umgang mit digitalen Lernmanage-

mentsystemen und schulischen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (u. a. BBS-Planung, Stundenplanungssoftware) sowie die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben. Darüber hinaus wird eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Unterrepräsentiert: kein Geschlecht. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter *www.bbs-walsrode.de*.

f) Frau Phielipeit,
Tel.: 04131 15-2727
(erneute Ausschreibung)

Studienseminare

1. Lüneburg

a) Studienseminar Lüneburg für das Lehramt an Gymnasien
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters eines Studienseminars (A 15 + Z)
d) Erwartet werden Team- und Kooperationsfähigkeit sowie die Bereitschaft in Prozessen der Qualitätsentwicklung des Studienseminars mitzuwirken und Aufgaben in der Organisation und der Verwaltung des Studienseminars zu übernehmen. Das Interesse, die eigenen Kompetenzen im Verwaltungs-, Ausbildungs- und Prüfungsrecht zu erweitern und vertiefen, wird vorausgesetzt. Wünschenswert sind außerdem Kenntnisse zum Thema Bildung in der digitalen Welt. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien. Die Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich der Freigabe des Ausschusses für Haushalt und Finanzen des Niedersächsischen Landtages. Unter repräsentiert: Frauen.
f) Frau Hartmann,
Tel.: 04131 15-2741

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Aurich

a) Grundschule Middels
b) Stadt Aurich
c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006

2. Friesoythe

a) Grundschule Kampe
b) Stadt Friesoythe
c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Böttjer,
Tel.: 0441 20546-158

3. Hilter

a) Süderbergschule, Grundschule
b) Gemeinde Hilter a. T. W.
c) Rektorin / Rektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Klösel,
Tel.: 0541 77046-489

4. Leer

a) Eichenwallschule, Grundschule
b) Stadt Leer
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Radomski,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)

5. Lingen

a) Paul-Gerhardt-Schule, Grundschule
b) Stadt Lingen (Ems)
c) Konrektorin / Konrektor (A 14)
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17
(erneute Ausschreibung)

6. Schortens

a) Grundschule Schortens
b) Stadt Schortens
c) Rektorin / Rektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Müller,
Tel.: 0441 20546-153

7. Twist

a) Marienschule, Grundschule
b) Gemeinde Twist
c) Rektorin / Rektor (A 14)
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19
(erneute Ausschreibung)

8. Westoverledingen

a) Grundschule Flachsmeer
b) Gemeinde Westoverledingen
c) Konrektorin / Konrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 01.02.2027
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Eule,
Tel.: 04941 13-3017

Förderschulen

1. Osnabrück

a) Lüstringer Bergschule, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache
b) Stadt Osnabrück
c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 01.02.2027
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau Meier,
Tel.: 0541 77046-325
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Bad Essen

a) Oberschule mit gymnasialem Angebot Bad Essen
b) Gemeinde Bad Essen
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik einschl. Hauswirtschaft, Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Oberkötter,
Tel.: 05472 815470
Oberschule Bad Essen,
Platanenallee 5-7, 49152 Bad Essen
(erneute Ausschreibung)

2. Cappeln

a) Oberschule Cappeln
b) Gemeinde Cappeln
c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z)
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Schönrock,
Tel.: 0441 20546-126

3. Haselünne
a) Bödiker Oberschule
b) Stadt Haselünne
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 01.02.2027
d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften einschließlich des Faches Informatik. Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Schrant,
Tel.: 05961 838
Bödiker Oberschule,
Kolpingstraße 3, 49740 Haselünne

4. Holdorf
a) Georg-Kerschensteiner-Schule, Oberschule
b) Gemeinde Holdorf
c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Herr Schönrock,
Tel.: 0441 20546-126

5. Westerholt
a) Oberschule David-Fabricius
b) Landkreis Wittmund
c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14)
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
f) Frau de Vries,
Tel.: 04941 13-1009

6. Westerstede
a) Oberschule Westerstede
b) Stadt Westerstede
c) Oberschuldirektorin / Oberschuldirektor (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Frauen
f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151

7. Wilhelmshaven
a) Nordsee-Campus Wilhelmshaven, Oberschule
b) Stadt Wilhelmshaven
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 + Z)
d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft-Technik einschl. Hauswirtschaft. Ganztagsschule. Unterrepräsentiert: Männer
g) Herr Schmacker,
Tel.: 04421 164400
Nordsee-Campus Wilhelmshaven,
Oberschule, Zedeliusstraße 1,
26384 Wilhelmshaven
(erneute Ausschreibung)

Gymnasien
(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Haselünne
a) Kreisgymnasium St. Ursula
b) Landkreis Emsland
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Unterrepräsentiert: Frauen
f) Frau Dr. Puckhaber,
Tel.: 0541 77046-288

2. Oldenburg
a) Altes Gymnasium
b) Stadt Oldenburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 09.12.2026
d) Mitarbeit in der Vertretungsplanung, Koordination in den Bereichen Inklusion sowie Nachteilsausgleich und Notenschutz, Koordinierung von Fortbildungen, Mitarbeit in der schulischen Qualitätsentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
f) Frau Dr. Puckhaber,
Tel.: 0541 77046-288

3. Wildeshausen
a) Gymnasium Wildeshausen
b) Landkreis Oldenburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Koordination der Schuljahrgänge 5-8 sowie der Zusammenarbeit mit den Grundschulen; Mitwirkung bei der Schulentwicklung; Mitwirkung bei der Erstellung des Stunden- und Vertretungsplanes. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
f) Herr Dr. Engeler,
Tel.: 0541 77046-279

4. Wildeshausen
a) Gymnasium Wildeshausen
b) Landkreis Oldenburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2027
d) Koordination der Schuljahrgänge 9-11; Mitwirkung bei der Erstellung des Vertretungsplanes. Mitwirkung bei der Planung, Organisation und Durchführung der schulinternen Lehrerfortbildung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Unterrepräsentiert: Frauen
f) Herr Dr. Engeler,
Tel.: 0541 77046-279

Gesamtschulen

1. Bramsche
a) Integrierte Gesamtschule Bramsche
b) Landkreis Osnabrück
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Frauen
g) Herr Behning,
Tel.: 05461 60599-0
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

2. Oldenburg
a) Integrierte Gesamtschule Kreyenbrück
b) Stadt Oldenburg
c) Jahrgangsleiterin / Jahrgangsleiter (A 14)
d) Unterrepräsentiert: Männer
g) Herr Kazmirek,
Tel.: 0441 9450150

3. Wiesmoor
a) Kooperative Gesamtschule Wiesmoor
b) Stadt Wiesmoor
c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Hauptschulzweigs mit einer Schülerzahl von 131 bis 180 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 13 + Z)
d) Unterrepräsentiert: Männer
g) Frau Sieckmann,
Tel.: 04944 92740
(erneute Ausschreibung)

Berufsbildende Schulen

1. Friesoythe
a) Berufsbildende Schulen Friesoythe
b) Landkreis Cloppenburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 01.03.2027
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die verantwortliche schulweite Stunden- und Vertretungsplanung unter besonderer Berücksichtigung der organisatorischen Anforderun-

gen der verschiedenen Schulstandorte, die Koordinierung der Unterrichtseinsatzplanung sowie die Mitwirkung bei der Personalbedarfs-, Personaleinsatz- und Ressourcenplanung. Vertiefte Kenntnisse im Umgang mit digitalen Planungs- und Verwaltungssystemen u. a. zur Erstellung und Auswertung der Schulstatistik werden erwartet. Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens-BBS“ sind ebenso wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ Teil der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam. Die Verantwortung und Weiterentwicklung von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) und Demokratiebildung als schulische Querschnittsaufgaben sind ebenso, wie die verantwortliche Mitwirkung an der strategischen Schul-, Organisations- und Personalentwicklung Bestandteil des Stellenprofils. Erwartet werden ausgeprägte Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenzen, ein kooperatives Führungsverständnis sowie ein hohes Maß an Kommunikations-, Entscheidungs- und Organisationsfähigkeit. Die Bereitschaft zur engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit innerhalb der Schulleitung sowie mit den schulischen Gremien, dem Schulträger und den Partnerinnen und Partnern der beruflichen Bildung wird vorausgesetzt. Die Weiterentwicklung digital gestützter Planungs-, Verwaltungs-, Organisations- und Kommunikationsprozesse ist ebenfalls Bestandteil des Stellenprofils. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter *www.bbs-friesoythe.de*.
Unterrepräsentiert: Frauen

f) Herr Terhorst,
Tel.: 0541 77046-506

2. Lohne

a) Adolf-Kolping Schule Lohne,
BBS II des Landkreises Vechta

b) Landkreis Vechta

c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 01.08.2027

d) Ausführliche Informationen finden Sie unter *https://www.berufsschule-lohne.de*. Unterrepräsentiert: Frauen

f) Frau Messing,
Tel.: 0541 77046-306

3. Oldenburg

a) Berufsbildende Schulen Haarentor der Stadt Oldenburg

b) Stadt Oldenburg

c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 01.08.2027

d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die schulfachliche, schulorganisatorische und pädagogische Koordinierung der Berufsfachschule dual Wirtschaft sowie der Klasse 2 der zweijährigen Berufsfachschule Wirtschaft, der Personaleinsatz und die Stundenplanung der Abteilung, die Unterrichts- und Prüfungsorganisation, die Zeugniskoordination, die Öffentlichkeitsarbeit, das Bewerbungsmanagement sowie die Koordination externer Kooperationen. Zentraler Bestandteil der Stelle ist die schulweite Verantwortung für Beratung, Coaching und Inklusion. Dies umfasst die Leitung des schulischen Beratungsteams und des Runden Tisches Beratung, die Organisation und Weiterentwicklung des abteilungsbezogenen und schulweiten Coachingangebots einschließlich der Organisation entsprechender Qualifizierungsangebote sowie die Koordination der Inklusionsmaßnahmen, insbesondere in Bezug auf Fördermaßnahmen, Nachteilsausgleiche und Notenschutz. Erfahrungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des „Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS)“ sowie auf der Grundlage des „Strategischen Handlungsrahmens-BBS“ sind ebenso wie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse unter Beachtung der „Leitlinie Schulisches Curriculum berufsbildende Schulen (SchuCu-BBS)“ Teil der verantwortlichen Mitwirkung im Schulleitungsteam. Erfahrungen im Bereich Beratung, Coaching und Inklusion werden vorausgesetzt. Erwartet werden eine hohe Team-, Kommunikations- und Belastungsfähigkeit, fundierte EDV-Kenntnisse für die Anwendung der in der Schulverwaltung eingesetzten Programme. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung sowie fundierte Unterrichtserfahrungen in der Berufsfachschule Wirtschaft. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung.
Unterrepräsentiert: Frauen

f) Herr Terhorst,
Tel.: 0541 77046-506

Schulen in freier Trägerschaft

1. Bad Salzdetfurth

Die Burgbergschule Bad Salzdetfurth ist eine Förderschule mit den Schwerpunkten Sprache und Lernen. Wir unterrichten in Klassengrößen von 8-10 Schüler*innen rund 50 Kinder und Jugendliche der Klassen eins bis sechs, die im Sprachheilzentrum und unserer Inklusiven Wohngruppe Bad Salzdetfurth aufgenommen wurden. In enger Zusammenarbeit mit diesen beiden Einrichtungen gewährleisten wir eine individuelle Förderung des einzelnen Kindes. Werden Sie Teil unseres engagierten Teams von sechs Lehrkräften. Im Rahmen der Nachfolgeplanung suchen wir in Vollzeit (38,5 Std./Wo.) und unbefristet zum 01.08.2027 eine

Schulleitung (m/w/d).

Aufgaben:

- Pädagogische, konzeptionelle und organisatorische Leitung, Führung, Motivation, Einsatzplanung und Entwicklung des Schulkollegiums sowie aktive Teilnahme am Lehrpensum durch eigene Unterrichtstätigkeit
- Steuerung der Schulorganisation und des Schulbetriebs, Verantwortung für Ressourcenverwaltung, Gebäudemanagement und Budget, Sicherstellung der Qualität sowie Planung und Organisation des sonderpädagogischen Überprüfungsverfahrens, Einhaltung und Umsetzung aller behördlichen und rechtlichen Vorgaben
- Weiterentwicklung des Schulprofils und des sprachheilpädagogischen Konzepts in enger Zusammenarbeit mit dem Leitungsteam des Sprachheilzentrums sowie Koordination der Förderplanung, Beratung von Schüler*innen, Eltern, Lehrkräften und externen Partner*innen
- Vertrauensvolle und kooperative Zusammenarbeit mit der Geschäftsführung, den Sorgeberechtigten, Schulen, Jugendämtern und Therapeut*innen sowie der Öffentlichkeit, Vertretung der Schule nach Außen sowie Gremienarbeit

Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium und Referendariat der Sonder- bzw. Förderschulpädagogik (2. Staatsexamen oder Master/Diplom) oder eine gleichwertige Qualifikation
- Befähigung für das Lehramt und Schulleitungsqualifizierung
- Nachgewiesene Erfahrung in schulischen bzw. pädagogischen Leitungsaufgaben
- Lehr- und Unterrichtserfahrung, insbesondere im Bereich der Sonderschulpädagogik mit Schwerpunkt Sprachheilarbeit
- Hohe pädagogische, persönliche, kommunikative und fachliche Kompetenz
- Freude an Leitungstätigkeit sowie an konstruktiver, ressourcenorientierter Teamarbeit

Unser Angebot:

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Träger mit vielen Gestaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Eine attraktive Vergütung gemäß dem AWO-Tarifvertrag in Anlehnung an den TV-L (entsprechend der Besoldungsgruppe A 14)
- Gesundheitsförderung über Firmenfitness und Fahrradleasing, unterstützende psychologische Beratung in herausfordernden beruflichen und privaten Zeiten
- Möglichkeiten von Weiterbildungen

Wenn Sie Freude daran haben, die Burgbergschule gemeinsam mit der Geschäftsführung engagiert weiterzuentwickeln und zu leiten, freuen wir uns auf Ihre zeitnahe Bewerbung über unser Stellenportal *www.awo-jobs.de* unter der Stellennummer 177391. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Thomas Neumann, Tel.: 0441 4801-227 oder per Mail: thomas.neumann@awo-ol.de, gerne zur Verfügung.

2. Vechta

An den Berufsbildenden Schulen Marienhain in Vechta ist zum 01.02.2027 die Stelle der

Schulleitung (m/w/d)

zu besetzen.

Die BBS Marienhain ist eine Schule in Trägerschaft des Bischöflich Münsterschen Offizialats in Vechta mit Ausbildungsgängen in den Berufsfachschulen „Sozialpädagogische Assistenz“ und „Pflege“ sowie den Fachschulen „Sozialpädagogik“ und „Heilpädagogik“ und der Fachoberschule „Gesundheit und Soziales – im Schwerpunkt Sozialpädagogik“. Derzeit wird die Schule von ca. 620 Schülerinnen und Schülern besucht.

Die Stelle der Schulleitung beinhaltet die Gesamtverantwortung für die Schule, insbesondere

- die pädagogische und strategische Schulentwicklung
- die Qualitätsentwicklung und -sicherung
- die Personalführung und Teamentwicklung
- das betriebliche Schulmanagement
- die Netzwerkarbeit mit den außerschulischen Partnern

Wir bieten:

- die Tätigkeit an einer Schule mit exzellentem Ruf und wertschätzender Atmosphäre
- einen vielfältigen Arbeitsplatz mit umfänglichem Gestaltungsspielraum
- die Arbeit in einem professionellen und hoch engagierten Schulleitungsteam
- die Zusammenarbeit mit einem engagierten Kollegium in einem innovativen Umfeld
- eine der Stelle angemessene Vergütung nach TV-L

Wir erwarten:

- eine Führungspersönlichkeit, die sich mit den Bildungs- und Erziehungszielen einer katholischen Schule identifiziert
- umfangreiche Unterrichtserfahrung an einer berufsbildenden Schule mit sozialpädagogischer und sozialpflegerischer Prägung
- Erfahrungen in der Steuerung schulischer Organisations- und Verwaltungsprozesse
- Engagement, Kreativität und Verantwortungsbereitschaft, die Schule in all ihren Ausrichtungen zukunftsorientiert weiterzuentwickeln
- Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und ausgeprägte Kommunikationskompetenzen

Wenn Sie motiviert sind, die BBS Marienhain an verantwortlicher Stelle in Zusammenarbeit mit der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 30.11.2026 an die Leiterin des Referats Schule, Dr. Grieshop (Bahnhofstraße 6, 49377 Vechta, E-Mail: gabriele.grieshop@bmo-vechta.de). Für Fragen steht Ihnen Dr. Grieshop, Tel.: 04441-872220, gerne zur Verfügung.